

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 20.02.2008
Dezernat OB	Amt EB KGM	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

INFORMATION

I0055/08

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister Fraktionen nachrichtlich	26.02.2008	nicht öffentlich

Thema: Schulen für PPP

Mit der Anfrage vom 18.02.2008 an das Büro des Oberbürgermeisters hat die Stadtratsfraktion future! – die jugendpartei die Verwaltung um Beantwortung nachfolgenden Fragestellungen gebeten:

1. Welche Schulen nehmen derzeit am PPP-Programm teil? (bitte mit Angabe der Aufteilung nach Losen)
2. Wie ist der derzeitige Sanierungsstand sämtlicher Magdeburger Schulen, wie hoch ist im Einzelfall das erforderliche Investitionsvolumen, wie hoch ist das bereits investierte Volumen, wie ist die Einschätzung des KGM des Zustands der einzelnen Schulen?

Zu Frage 1:

Der Stadtrat hat die Aufteilung und Umsetzung der Pakete wie folgt beschlossen:

Beschluss-Nr. 1090-35(IV)06

Paket 1 GS Friedenshöhe
 GS Weitlingstraße
 IGS Regine Hildebrandt
 Siemensgymnasium am Standort Stendaler Str. 10
 Berufsbildende Schule III

Beschluss-Nr. 1337-43(IV)07

Paket 2 GS Alt – Olvenstedt
 GS Bertold-Brecht am Standort Leipziger Str. 46
 GS Am Nordpark/Förderschule Makarenko
 GS Annastraße
 GS Elbdamm/Sek. Th. Mann am Standort Cracauer Str. 8-10

Beschluss-Nr. 1337-43(IV)07

Paket 3 GS Buckau
 GS Salbke
 GS Westernplan/Sek. Naumann
 Sek. Heinrich Heine

Beschluss-Nr. 1407-47(IV)07

Paket 3 nachträgliche Aufnahme Sek. A.W. Francke

Beschluss-Nr. 1238-40(IV)06

Paket 4 GS Am Hopfengarten
 GS Umfassungsstraße
 GS Nordwest
 Förderschule Hugo Kükelhaus
 IGS Willy Brandt

Derzeit wird diskutiert, im Paket 3 die GS Westernplan/Sek. Naumann gegen das Schollgymnasium zu tauschen.

Zu Frage 2:

Investiert wurde bisher ins Schulbauprogramm der Landeshauptstadt Magdeburg aus eigenen Haushaltsmitteln und Fördermitteln 161.000.000,- € zur komplexen Sanierung von Schulstandorten und in den Schulneubau.

In Schulen, die von 1990 bis 2007 in Betrieb waren, wurden ca. 10.000.000,- € zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit und der Funktionalität investiert.

In Schulen, die am IZBB-Programm teilnahmen, sind seit 1990 insgesamt 20.000.000,- € investiert worden. In der genannten Summe enthalten sind auch das Sportgymnasium und die Sek. Schellheimer, die unter Federführung des Landesbaubetriebes saniert worden sind. Ebenfalls in der Summe enthalten, sind 5.800.000,- € die von der Landeshauptstadt Magdeburg bereits vor Beginn des IZBB-Programms aus eigenen Haushaltsmitteln von 1990 bis 2002 in die teilnehmenden Schulen investiert wurden.

Das PPP-Programm war ursprünglich ohne Berücksichtigung der Baupreisentwicklung mit 80.000.000,- € kalkuliert. Das Gesamtschulbauprogramm der Landeshauptstadt Magdeburg erreicht bis 2011 demzufolge ein Gesamtvolumen von mindestens **261.000.000,- €**

Die programmoffenen Schulen haben noch einen Gesamtinvestitionsbedarf von 68.000.000,- € Der bauliche Zustand der noch programmoffenen Schulen ist aus Sicht des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement etwa niveaugleich.

Die Beantwortung der Fragen wurde mit dem FB Schule und Sport abgestimmt.

Ulrich

Anlage

Magdeburger Schulbauprogramm 1990 - 2013